



## Der Erwerb der Fachhochschulreife während der Berufsausbildung ist möglich

Wenn Sie eine Berufsausbildung absolvieren und zur gleichen Zeit das Ziel Fachhochschulreife verfolgen, dann müssen Sie zunächst folgende **Voraussetzungen** erfüllen:

Nachweis des Mittleren Abschlusses mit mindestens befriedigenden Leistungen in zwei der Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch; allerdings darf in keinem der genannten Fächer die Leistung schlechter als ausreichend sein **oder** die Versetzung in die Klasse 11 der gymnasialen Oberstufe.

Sind diese Voraussetzungen erfüllt, dann ist es erforderlich, an einem Zusatzunterricht teilzunehmen. Im Hinblick auf die zeitliche Inanspruchnahme sind folgende Regelungen zu beachten:

Beginn:	in der Regel zu Beginn des 2. Schulhalbjahres
Dauer:	2 Jahre (Prüfung im Dezember des 4. Halbjahres)
Unterricht:	Jeweils samstags 6 Unterrichtsstunden 240 Stunden im sprachlichen Bereich (Deutsch, Englisch), 240 Stunden in Mathematik

Für den Erwerb der Fachhochschulreife wird erwartet:

1. Regelmäßige Teilnahme am Zusatzunterricht.
2. Bestehen der Abschlussprüfung mit mindestens ausreichenden Leistungen in allen Prüfungsfächern (Deutsch, Englisch, Mathematik). Eine mangelhafte Leistung in einem Fach kann durch eine gute Leistung in einem anderen Fach bzw. durch befriedigende Leistungen in den beiden anderen Fächern ausgeglichen werden.  
Es wird vorausgesetzt, dass 80 Stunden Politik im Rahmen des Pflichtunterrichts der Berufsschule erteilt werden. Ein entsprechender Nachweis der Berufsschule ist bei Anmeldung zur Prüfung vorzulegen.
3. Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einem Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 3,0. Hierbei ist zu beachten, dass die Note des berufsbezogenen Unterrichts mit einer sechsfachen Gewichtung in der Durchschnittsnote enthalten ist.
4. Nachweis einer bestandenen Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer.

Anmeldung: Die Bewerbungsunterlagen (Anmeldung, beglaubigte Zeugniskopie des Mittleren Abschlusses, Lebenslauf und Lichtbild, Kopie des Berufsausbildungsvertrages) sind der Schulze-Delitzsch-Schule zukommen zu lassen.

Anmeldung zu Beginn des 1. Schulhalbjahres oder der Berufsausbildung.